

## Zusatzinformationen für Reitstunden

- Reitstunden müssen **24 Stunden** vorher abgesagt werden, ansonsten verfallen diese.
- Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Reitstunden **immer** abzusagen, auch kurzfristig, damit wir die Pferde dementsprechend anders verplanen können
- Wenn Reitstunden korrekt abgesagt wurden, dann ist ein Vor- oder Nachholen nur innerhalb eines Monats möglich, **wenn Reitstundenplätze frei sind**, ansonsten verfallen diese.
- Nachholstunden sind bei Absage nicht noch einmal nachholbar.
- Nachholstunden können aus organisatorischen Gründen nicht ins neue Jahr übertragen werden.
- Nachholstunden können nur innerhalb der Familie übertragen werden, wenn beide Personen regelmäßige Teilnehmer an den Reitstunden sind, ansonsten ist eine Übertragung nicht möglich.
- Ein Nachholen nach einer Kündigung ist nicht mehr möglich.
- Die Reitstunden sind 4 Wochen auf Monatsende schriftlich kündbar.
- Für Reitstunden gibt es keine Rückerstattung.
- Ein sofortiges Stoppen der Reitstunden ist nur im Einzelfall möglich, z. B. bei längerer Verletzungspause, und muss vom Reitlehrer und Kassierer genehmigt werden (ärztliche Bescheinigung)
- Teilnehmer aus den Youngsterkursen haben Vorrang vor Auswärtigen, wenn sie zum Longierunterricht übergehen wollen.
- In den Sommerferien kann zu vergünstigten Preisen zusätzlich geritten werden. Fragen Sie unsere Ausbilder nach 5er Karten oder 10er Karten
- Eine neue Gruppeneinteilung erfolgt 1 x Jahr **am 1. Freitag nach den Sommerferien um 17.30 Uhr**. Wer nicht zu diesem Termin erscheint, der behält seinen alten Reitstundenplatz.
- Sämtliche Termine sind mit unseren Ausbildern auszumachen.
- Wenden Sie sich bei Fragen bitte auch an unsere Ausbilder.
- Bitte beachten Sie unser „Schwarzes Brett“ in der Sattelkammer, im Stall und auf der Tribüne, sowie unsere Homepage.

*Stand April 2013*